



Ärztesellschaft für Klinische Metalltoxikologie e.V.

Königsallee 94, 40212 Düsseldorf
Tel: +49 (0)211-7488020, Fax: +49 (0)211-7488048, E-Mail: info@metallausleitung.de

Curriculum Metalltoxikologie

Die Ärztesellschaft für Klinische Metalltoxikologie bietet für Humanmediziner und Zahnärzte curriculäre Fortbildungskurse, die auf wissenschaftlich fundierter Basis die theoretischen Hintergründe sowie praxistaugliche Anleitung zur Metallausleitung vermitteln. Die Kurse müssen in der numerischen Reihenfolge absolviert werden.

Kurs 1: Physiologische und toxikologische Wirkung von Metallen

- Bedeutung essentieller Metalle in Zellstoffwechsel, Hormonbiosynthese, Immun- und Nervensystem
- Dynamik essentieller Metalle während therapeutischer Intervention
- Grundlagen und Genetik des Entgiftungssystems, epigenetische Effekte
- Definierte Pathologien durch Defizite oder Überladung essentieller Elemente
- Immunologische Reaktionen und chronische Inflammation
- Wechselwirkung zwischen essentiellen und toxischen Metallen
- Wechselwirkungen zwischen Entgiftungssystem und Metallen, Vitaminen sowie Aminosäuren
- Typische Befundkonstellation dieser Wechselwirkungen

Kurs 2: Diagnostischer und Therapeutischer Einsatz von Chelatoren

- Quellen und intrakorporale Dynamik potenziell toxischer Metalle
- Charakteristika akuter und chronischer Metallvergiftungen
- Bedeutung toxischer Metalle in der Ätiologie chronischer Erkrankungen
- Eigenschaften, Wirkungsweise und Nebenwirkungen klinisch relevanter Chelatoren
- Auswahl, Indikation und Kontraindikation geeigneter Chelatoren
- Vorgehensweise bei der Metalldiagnostik
- Interpretation der Laborergebnisse
- Therapieprotokolle zum differenzierten Einsatz von Chelatoren in der Metallentgiftung

Kurs 3: Der chronisch metallvergiftete Patient

- Typische durch chronische Metallintoxikation hervorgerufene oder getriggerte Krankheitsbilder
- Systematische Erörterung der komplexen diagnostischen und therapeutischen Vorgehensweise an ausgewählten Kasuistiken
- Bedeutung gegebenenfalls zusätzlicher Methoden und Agentien

Kurs 4: EDTA-Chelat-Therapie bei Durchblutungsstörung

- Historie der EDTA-Chelat-Therapie
- Genese der Arteriosklerose, endotheliale Dysfunktion
- Reaktive Sauerstoffspezies und Stickoxid
- Einordnung bekannter Risikofaktoren
- Gegenüberstellung konservativer/invasiver Interventionen und Chelat-Therapie
- Apparative, klinische und paraklinische Diagnostik der Arteriosklerose
- Eigenschaften, Wirkungen, Nebenwirkungen und zu erwartende Ergebnisse der EDTA-Chelat-Therapie
- Vorgehensweise, fakultative und obligatorische Begleitmedikationen
- Praktische Darstellung von Ausgangsbefunden, Verläufen und Ergebnissen an Hand von Fallbeispielen
- Diskussion ausgewählter Kasuistiken

Kurs 5: Repetitorium und Prüfung

- Repetitorium der Kurse 1 bis 4
- Schriftliche Prüfung
- Mündliche Prüfung unter Vorstellung und kollegialer Diskussion ausgewählter Aspekte aus 4 vorzulegenden eigenen Kasuistiken der Metalltoxikologie

Termine 2020

Kurs 1: 12. September 2020, 09.00 bis 18.00 Uhr, Berlin

Kurs 2: 13. September 2020, 09.00 bis 18.00 Uhr, Berlin

Kurs 3: 07. November 2020, 09.00 bis 18.00 Uhr, Berlin

Kurs 4: 08. November 2020, 09.00 bis 18.00 Uhr, Berlin

Kurs 5: 28. November 2020, Düsseldorf

Kursgebühren: 495,00 Euro/Kurs oder 2.200,00 Euro bei Buchung aller 5 Kurse

Anmeldung und weitere Informationen: www.metallausleitung.de